

Presseinformation

Nr. 075/2017 - Hannover, den 03.03.2017

Bildungspolitik

Björn Försterling: FDP-Fraktion veröffentlicht neue Karte zur Unterrichtsversorgung

Hannover. Der bildungspolitische Sprecher der Freien Demokraten im Landtag Niedersachsen, Björn Försterling, fordert mehr Transparenz seitens der Landesregierung beim Thema Unterrichtsversorgung. „Kaum ein Thema interessiert Eltern brennender, als wie viel Unterricht in der Schule ausfällt. Umso ärgerlicher ist es, dass die SPD-Kultusministerin nur zähneknirschend und später als nötig mit den Daten zur Unterrichtsversorgung rausrückt. Die FDP-Fraktion stellt deshalb auf einer neuen und aktuellen Landkarte transparent und für jeden einsehbar dar, wie gut die Unterrichtsversorgung in jeder Schule Niedersachsens ist“, so der FDP-Bildungspolitiker.

Die Karte ist hier zu finden: <http://fdp-fraktion-nds.de/unterrichtsversorgung-in-niedersachsen-interaktive-karte>

Försterling: „Es ist schon ein kleines Trauerspiel, dass die demokratisch gewählte Landesregierung aus SPD und Grünen den Eltern in Niedersachsen nicht sagen will, wie viel Unterricht an den Schulen durch das Mismanagement der Kultusministerin ausfällt. Die FDP-Fraktion findet, es ist das gute Recht aller Interessierten, Auskunft über die Unterrichtsversorgung an öffentlichen Schulen zu bekommen. Die Transparenz, die SPD und Grüne ablehnen, stellt die FDP-Fraktion jetzt her.“

Hintergrund: Auf Drängen der FDP-Fraktion hat das Kultusministerium die Daten zur Unterrichtsversorgung zur Verfügung gestellt. Diese Daten hat die FDP-Fraktion auf einer Niedersachsenkarte transparent und für jedermann leicht zugänglich gemacht.